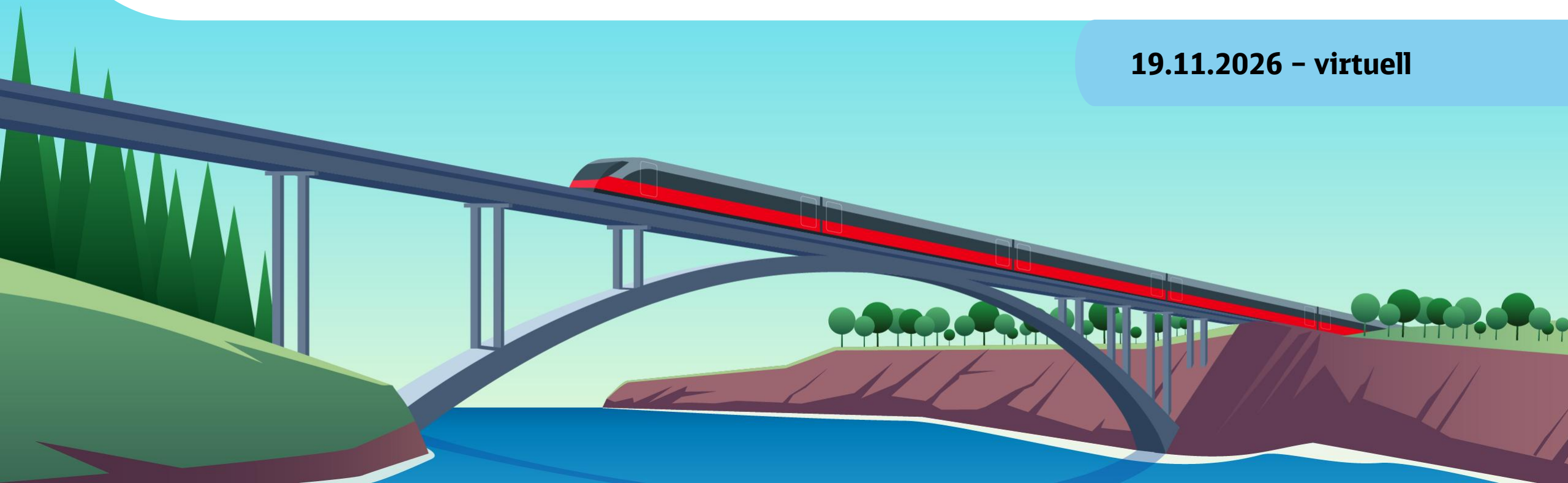
DB InfraGO

20. TAF/TAP TSI-Dialog der DB InfraGO

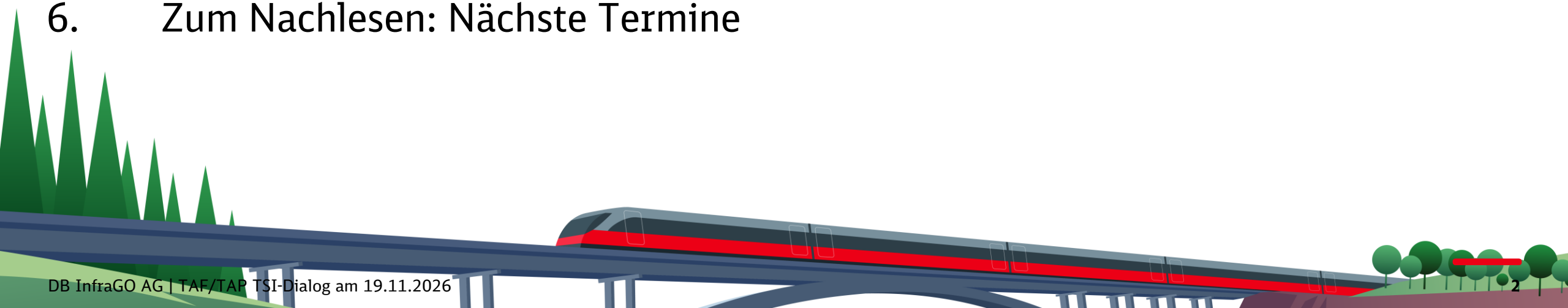
Austausch mit dem Markt

19.11.2026 – virtuell

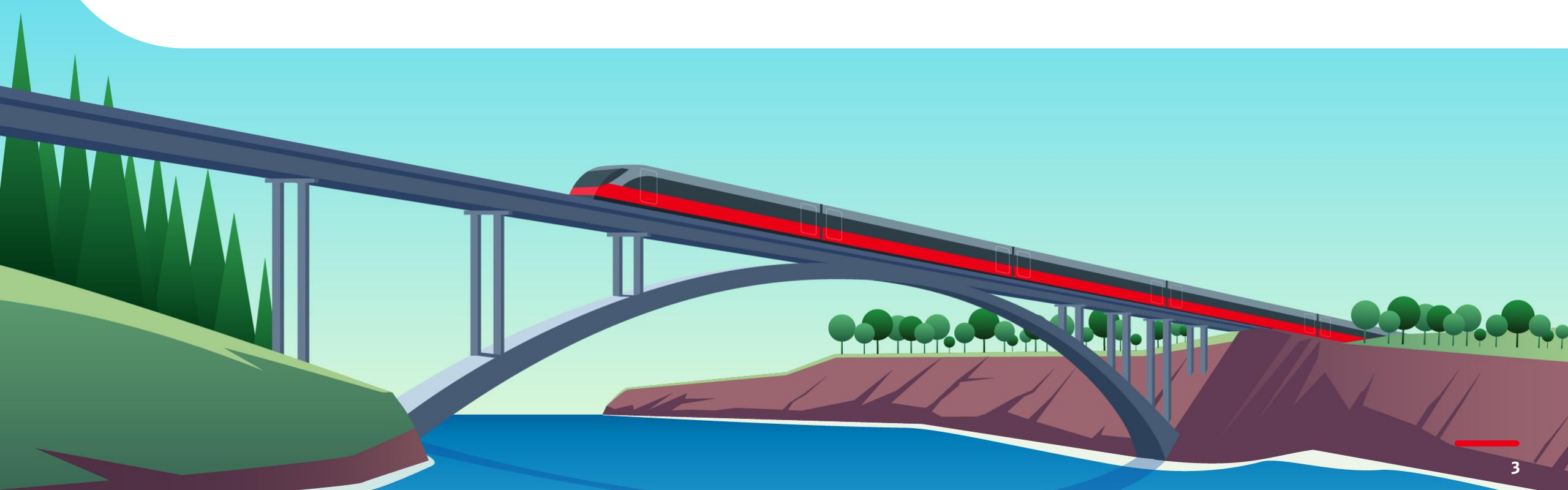


Agenda

1. Begrüßung
2. Status TTT Einführung
3. Vorbereitung auf Fahrplanwechsel
4. Update Betrieb
5. Fragen & Antworten
6. Zum Nachlesen: Nächste Termine



2. Status TTT Einführung

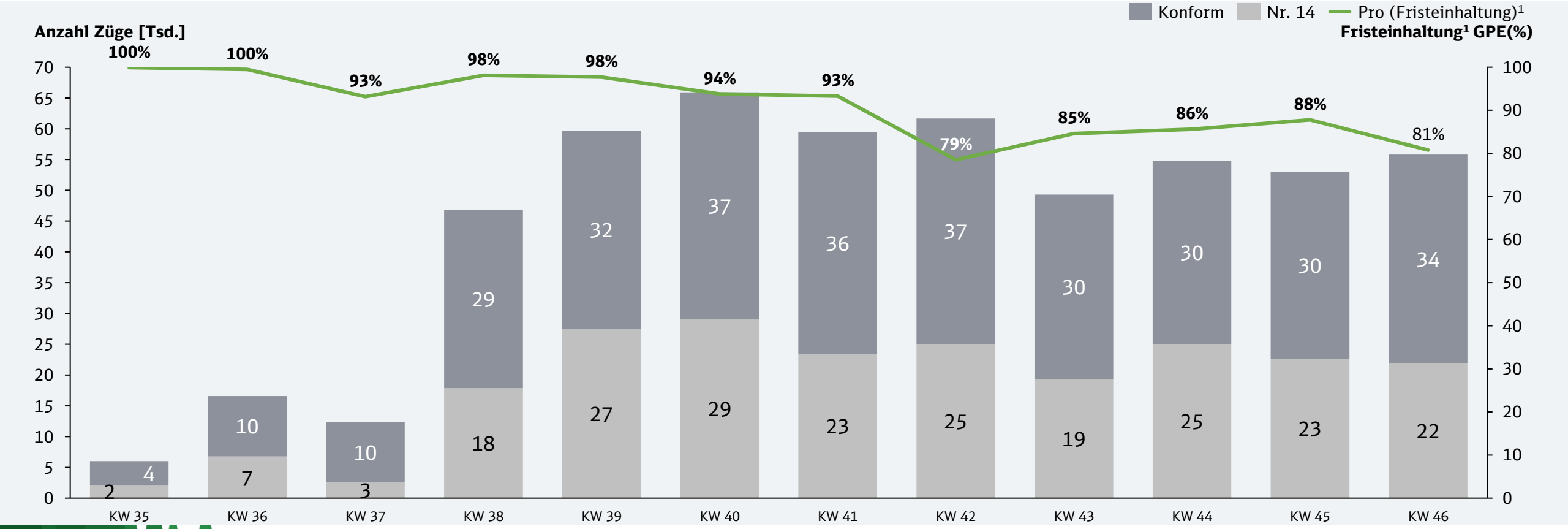


Seit KW 38 steigt die Anzahl an Zügen, für die ein GPE versendet wird, deutlich an

DB InfraGO

Stand 16.11.2026

Anzahl Züge [in Tsd.]



Datenstand: *16.11.2026*

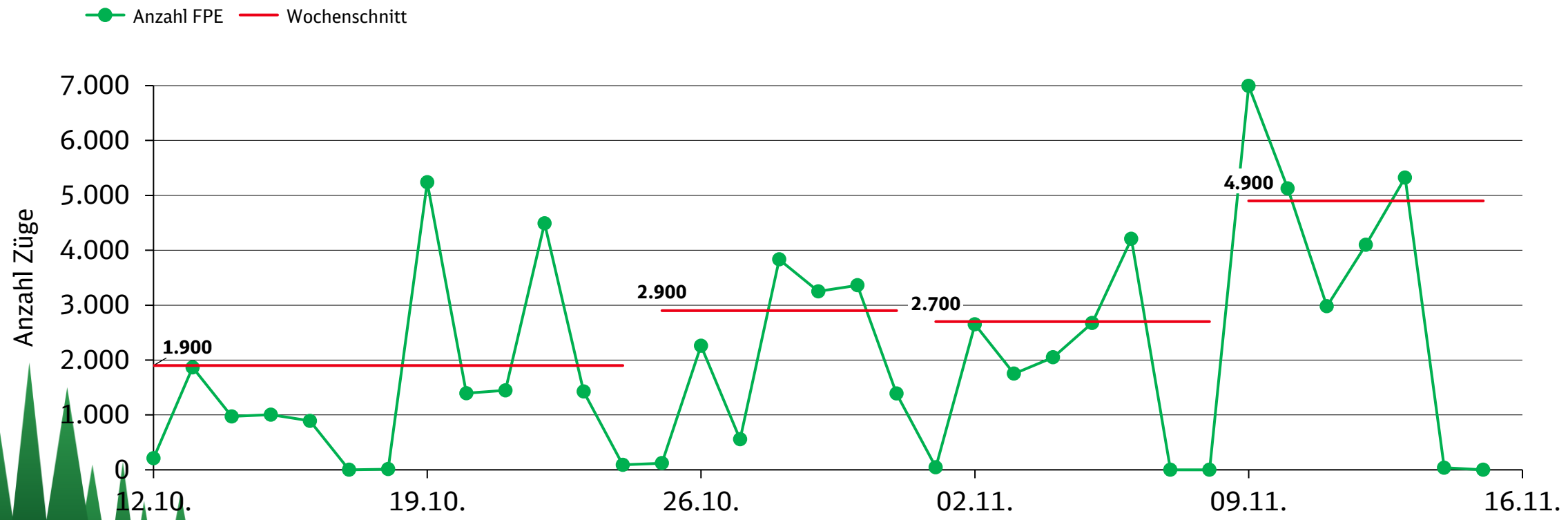
(1) Zur Bewertung der Fristwahrung der Fahrplananordnungen kommen die Vorgaben aus Abschnitt 10 der Richtlinie 402.0305 (INB 2026) zur Anwendung

Hochlauf des täglichen FPE-Versands seit 12.10.2026

DB InfraGO

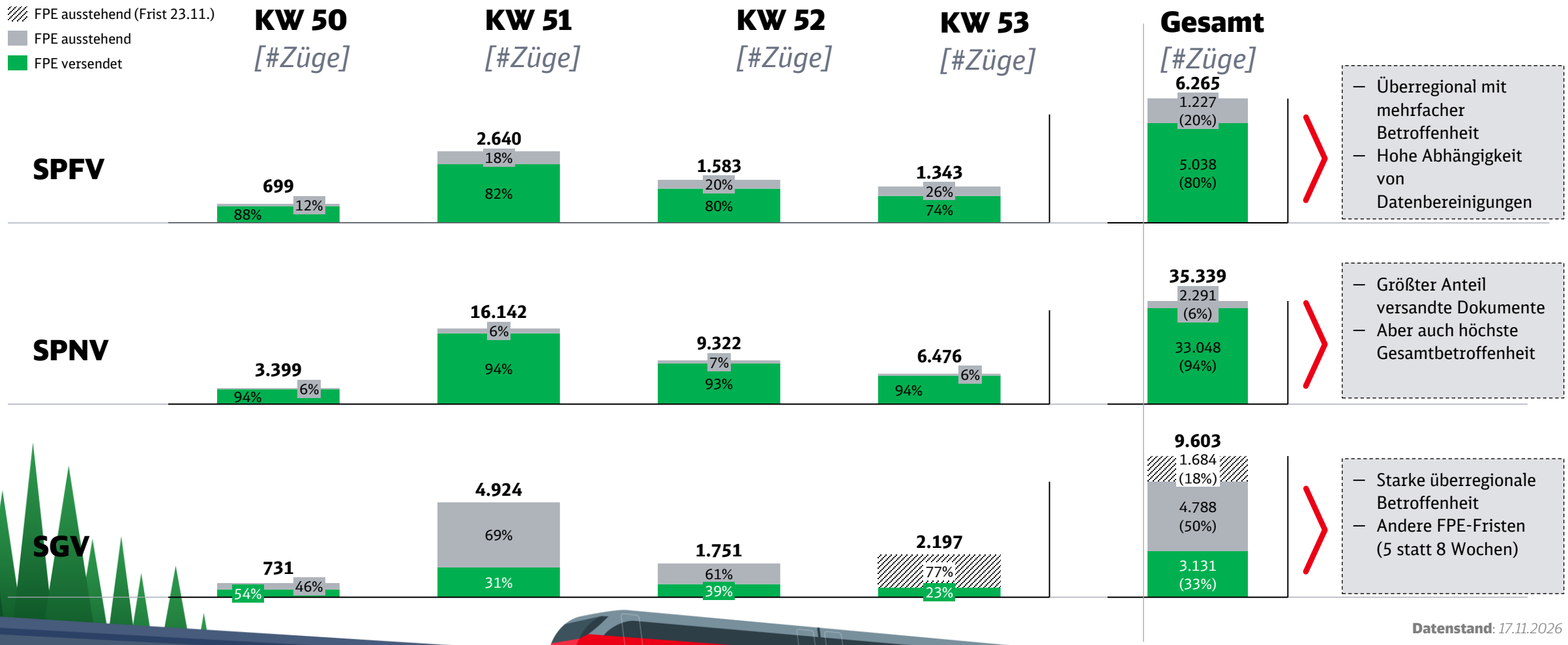
Versendete Feinplanungsergebnisse (FPE) *[**in Anzahl Züge**; konform und Nr. 14; alle EVUs]*

Anzahl versendete FPE-Züge je Kalendertag, unabhängig von der jeweiligen Frist



Datenstand: *16.11.2026*

Gut 80% der Feinplanungsergebnisse mit Frist bis Jahresende sind versandt



Datenstand: *17.11.2026*

Die Bearbeitung wird künftig stärker auf Trassen mit relevanten fahrplanerischen Auswirkungen fokussiert

Ausgangslage

- Bisher wurden auch für Trassen Feinplanungsergebnisse erstellt, die als Regelungsart lediglich **geringfügige Verspätungen auf dem Regelweg** aufwiesen
- Dies hat zu einer **hohen Bearbeitungslast** und **Dokumentenmenge** beigetragen
- Gleichzeitig anwachsender **Rückstand** beim FPE



Bsp. aus KOMBau:

Auch für kleine Verspätungen werden derzeit GPE und FPE versendet

Vorgehen:

- Wir ändern vorübergehend den Versand von Feinplanungsergebnissen
- **Konzentration der Bearbeitungs-kapazitäten** auf Trassen mit größeren fahrplanerischen Auswirkungen
- Schwellwerte
  - SPNV 02:59 Minuten
  - SPFV 05:59 Minuten
  - SGV 14:59 Minuten
- Es erfolgt ein Prozessabbruch, es wird **kein Feinplanungsergebnis** versendet
- Gültig für alle Trassen mit Verkehrstagen bis 28. März 2027

Wir schlagen für verspätete oder nicht übermittelte FPE für Betriebstage vom 13.12.26 bis 28.03.27 Schadenersatzpauschalen vor

DB InfraGO

Vorschlag DB InfraGO
für den Zeitraum 13.12.2026 bis 28.03.2027

Befristete Aussetzung des Trassendurchführungsrechts für Trassen mit diesen Betriebstagen zur Bewältigung des FPE-Rückstands.

Zwei erfasste Fallgruppen

1. **Verspätet übermittelte FPE**
2. **Nicht übermittelte FPE**
   FPE, deren Übermittlung nach den verkehrsartspezifischen Schwellenwerten bei Verspätung auf dem Regelweg unterbleibt.

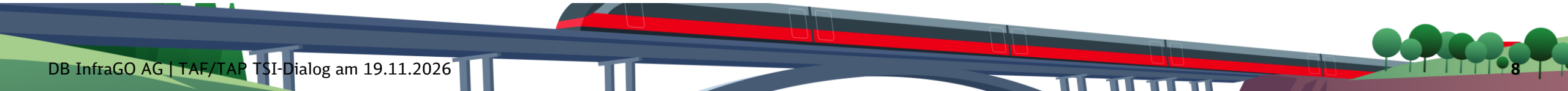
Maßgeblich sind die bis 28.03.2027 geltenden verkehrsartspezifischen Schwellenwerte.

Pauschalen je betroffenem Zug

Verkehrsart	Pauschale
SPNV	**60 € je Zug**
SPFV	**450 € je Zug**
SGV	**100 € je Zug**

SPNV zusätzlich: 36 % der SEV-Kosten

In Anlehnung an die bisherige ZvF-Regelung.
Für beide Fallgruppen ohne gesonderten Antrag.



EVU rechnen FPE-Pauschalen nach Prüfung unserer Monatsaufstellung ohne gesonderten Antrag ab

DB InfraGO

01

Monatsaufstellung

DB InfraGO

Sendet jedem betroffenen EVU nach jedem Monatsende eine prüffähige Aufstellung.

02

Datenprüfung

Betroffenes EVU

Prüft, ob die von DB InfraGO erfassten Falldaten stimmen.

03

Rechnung

Betroffenes EVU

Stellt bei zutreffenden Daten eine Schadensersatzrechnung an DB InfraGO.

04

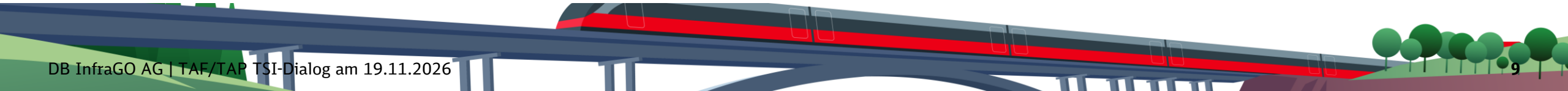
Zahlung

DB InfraGO

Begleicht die Schadensersatzrechnung des EVU.

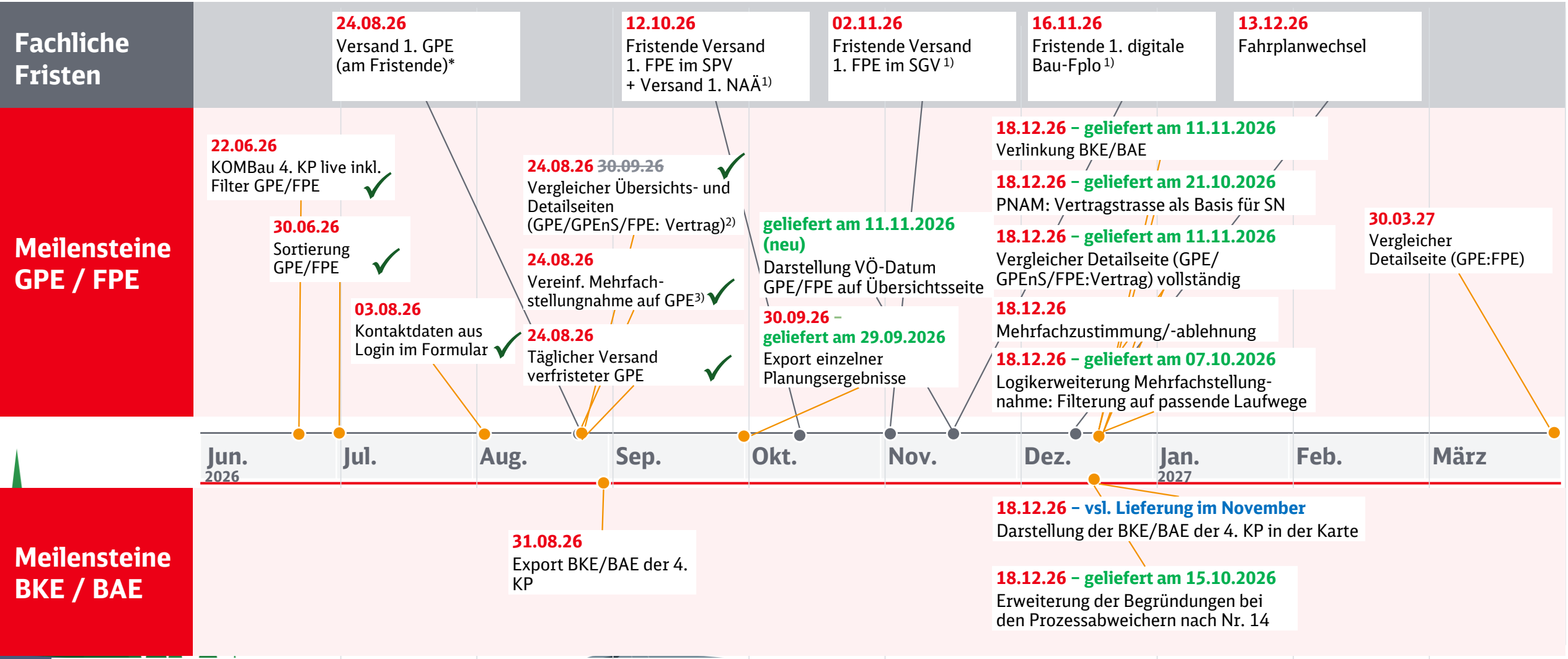
Inhalt der prüffähigen Monatsaufstellung

Zug, Verkehrstag, maßgeblicher FPE-Termin, tatsächlicher Übermittlungszeitpunkt oder unterbliebene Übermittlung sowie zugeordnete Pauschale



Entwicklungsfortschritt 4. KP: Viele für Ende des Jahres zugesagte Funktionalitäten wurden schon geliefert

DB InfraGO



1) Fristen beziehen sich hier immer auf den Sonntag nach Fahrplanwechsel, da zu diesem Zeitpunkt die IT-Lösungen benötigt werden.
2) ohne Attribute Betriebsstellen, Zugcharakteristik; GPEnS (produktiv erstmals ab Oktober); FPE (produktiv erstmals ab November)
3) ohne Logikprüfungen

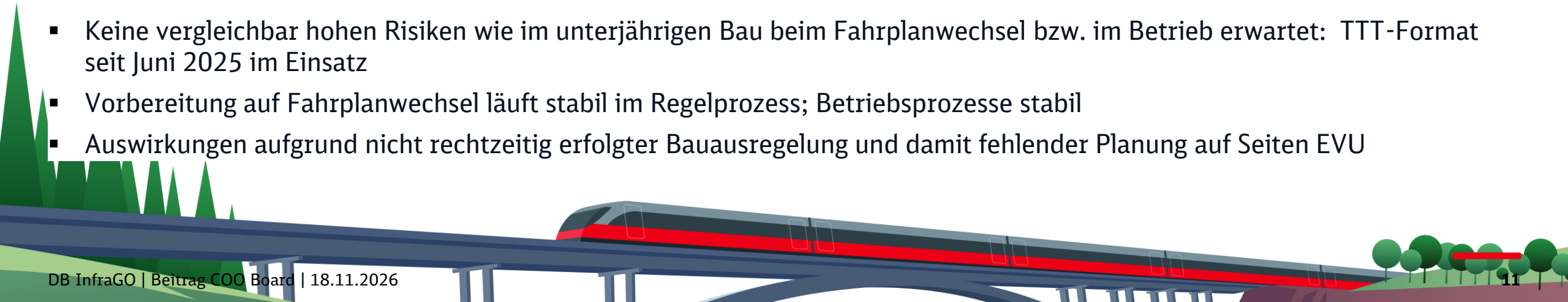
Einführung TTT im Betrieb und (kurzfristigen) GelV mit Fahrplanwechsel ist gut vorbereitet

DB InfraGO

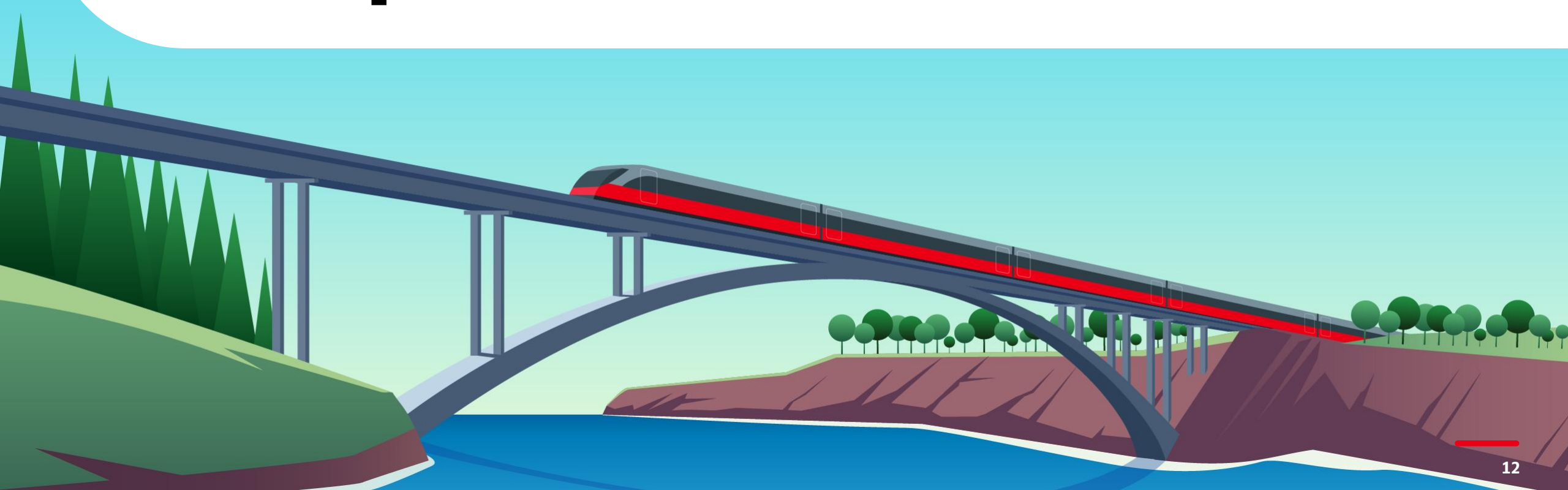
Kurzfristiger GelV	▪ GelV-Anmeldung gestartet ▪ Kundentest für Trassenanmeldung und unterjährigen Bau wird weiter angeboten. Keine Testeinschränkungen vorhanden. Defect-Behebung wird kontinuierlich fortgesetzt.
Fahrplan-wechsel	▪ Kundentests zum 09.09.2026 beendet – individuelle Nachtests im Oktober/November → Behebung kritischer Defects bei EVU noch nicht abgeschlossen ▪ LuP-Tests erfolgreich abgeschlossen ▪ Performanceoptimierung erfolgreich getestet und geht am 29.11.2026 wie geplant in Produktion ▪ Hypercare im Rahmen bestehender Prozesse rund um Fahrplanwechsel geplant ▪ Qualitätssicherung des Fahrplans aus betrieblicher Sicht gestartet und zeigt Qualität wie in Vorjahren

Fazit

- Keine vergleichbar hohen Risiken wie im unterjährigen Bau beim Fahrplanwechsel bzw. im Betrieb erwartet: TTT-Format seit Juni 2025 im Einsatz
- Vorbereitung auf Fahrplanwechsel läuft stabil im Regelprozess; Betriebsprozesse stabil
- Auswirkungen aufgrund nicht rechtzeitig erfolgter Bauausregelung und damit fehlender Planung auf Seiten EVU



3. Vorbereitung auf Fahrplanwechsel



Fahrplanwechsel 2026: Zeitplan, Hypercare-Phase und Support im Bereich Betrieb

DB InfraGO

Zeitplan für den Fahrplanwechsel 2026

Fahrplanwechsel

Ab 15.10.2026:
Begleitung des Fahrplanimports in den Betrieb
Qualitätschecks

Fahrplanwechselnacht

12./13.12.2026:
Zusätzliche Bereitstellung von Experten
Zusätzliche Bereitstellung von Rufbereitschaft

Überführung in die prod. Dispositionssysteme

Ab 09.12.2026:
Beginn 3 Tage vor dem Fahrplanwechsel

Hypercare-Phase

04.12.2026 – 15.01.2027:
Zusätzliche Bereitstellung von Experten
Zusätzliche Bereitstellung von Rufbereitschaft

Zentrale fachliche Betriebsführung (ZFBF) Support:

Ansprechpartner bei Störungen/Problemen mit dem produktiven Betriebsdatenverteiler (BDV):

✉ **ZFBF-Hotline@deutschebahn.com**

☎ Hotline: +49 69 265 37200
Sprechzeiten ZFBF
Mo-Fr: 07:00 Uhr - 18:45 Uhr

Außerhalb der genannten Zeiten erfolgten die Weiterleitung von Anfragen sowie die Unterstützung durch den IT-Servicedesk

Eine Unterstützung am Fahrplanwechsel-Wochenende ist durch Experten in den jeweiligen Systemen sichergestellt!

Neues Bestellsystem pathOS zum Fahrplanwechsel - TPN Nutzer müssen umstellen

Das Trassenportal (TPN) wird zum Fahrplanwechsel am 13. Dezember 2026 durch unser neues Bestellsystem pathOS abgelöst. Es erfolgt keine automatische Übernahme der TPN-Anwender auf pathOS. Jedes EVU, jeder Anwender muss selber aktiv werden.

Material zum Selbststudium des pathOS Webportal

- unter www.dbinfrago.com/pathOS in Abschnitt „2. Schulungsmanagement“
- Direkt-Link zum pathOS Handbuch (mehr als 250 Seiten)
- 11 Web Based Trainings und >60 Kurz-Video
- ca. 10 Quick-Reference-Guides

Trainings

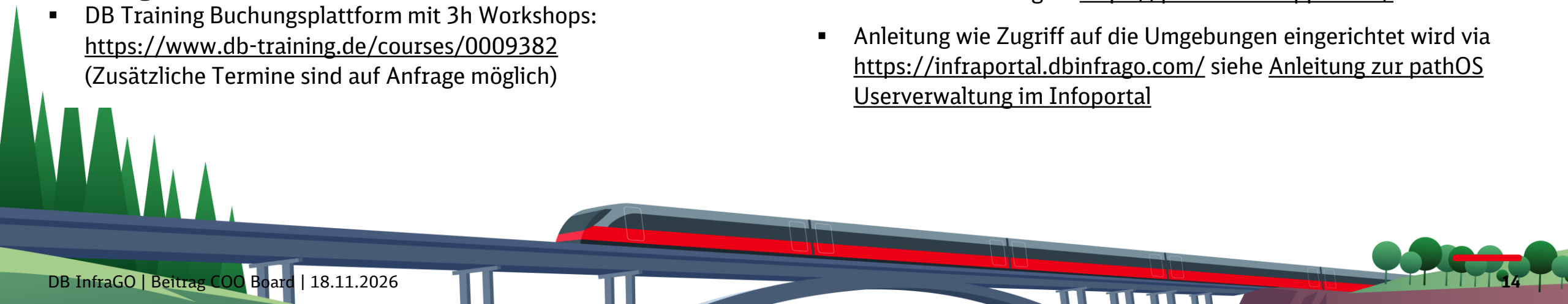
- DB Training Buchungsplattform mit 3h Workshops: https://www.db-training.de/courses/0009382 (Zusätzliche Termine sind auf Anfrage möglich)

Offene pathOS Webportal Sprechstunden

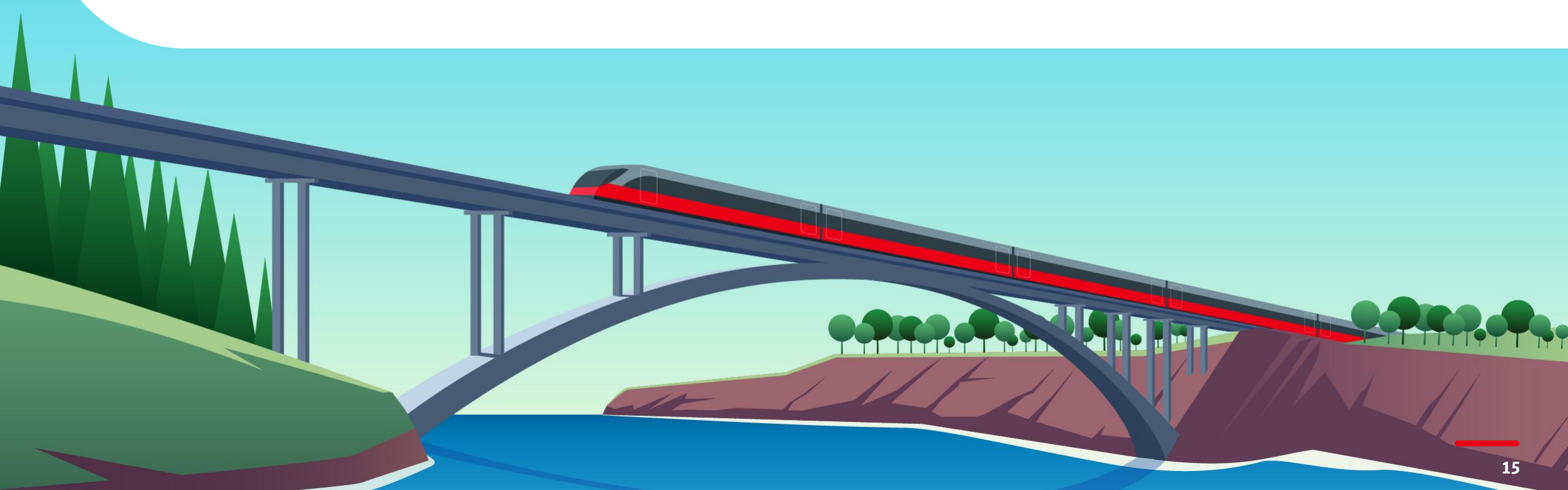
- derzeit Mittwochs von 10:00 – 11:00
  Ab 02.12. bis 23.12. wieder täglich von 10:00 – 11:00

pathOS Umgebungen:

- pathOS Produktionsumgebung: https://pathos.app.db.de/
- Zusätzlich pathOS Testumgebung mit „gemockte“ Antworten auf Trassenanmeldungen: https://pathos-test.app.db.de/
- Anleitung wie Zugriff auf die Umgebungen eingerichtet wird via https://infraportal.dbinfrago.com/ siehe Anleitung zur pathOS Userverwaltung im Infoportal

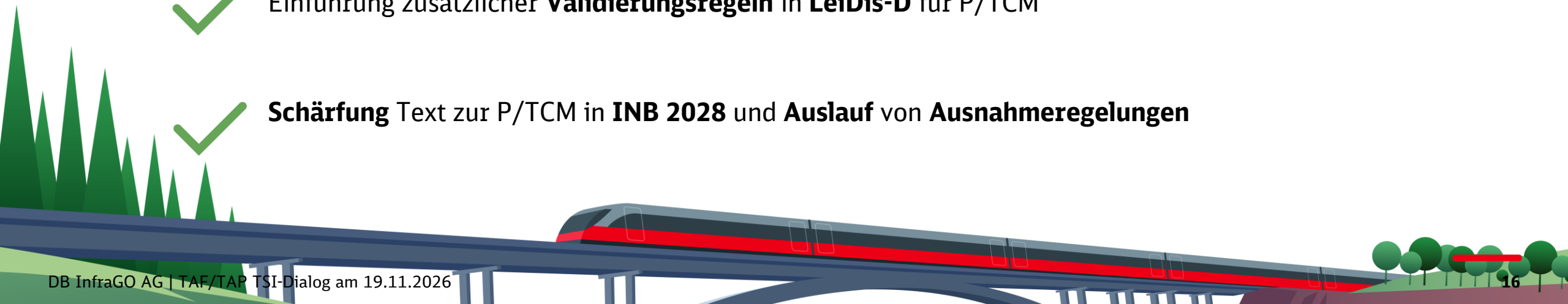


4. Update Betrieb



Maßnahmen zur Verbesserung der P/TCM-Datenqualität

- **Erste Maßnahmen** für eine direkte Ansprache der Kunden durch das BDV- und Vertriebsteam wurden durchgeführt. Der Vertrieb wird die ersten EVUn, die die meisten Fehler produzieren, kontaktieren.
- **Einführung eines Regelprozesses** für **Qualitätsauswertungen** durch die **ZFBF**
- **Sensibilisierung der EVU** in verschiedenen Kundenveranstaltungen und Kundeninformationen durch Kundenberatung, TTT-Experten und BDV-Team
- Einführung zusätzlicher **Validierungsregeln** in **LeiDis-D** für P/TCM
- **Schärfung** Text zur P/TCM in **INB 2028** und **Auslauf** von **Ausnahmeregelungen**



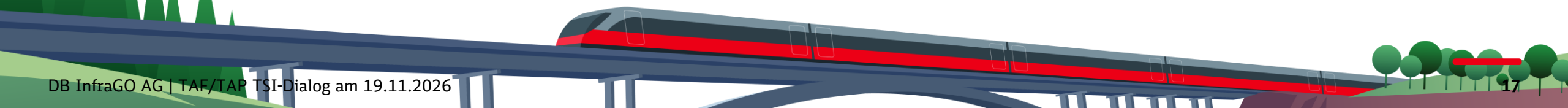
Motivation für die Einführung einer Plausibilitätsprüfung für verspätete P/TCM

DB InfraGO

- P/TCM gehen teilweise mit **erheblicher Verzögerung** beim Betriebsdatenverteiler (BDV) ein.
- Dies ist weder in den **europäischen Vorgaben** noch den **InfraGO-Kundendokumenten** vorgesehen.
- Dadurch werden bereits **abgeschlossene Zugfahrten** nachträglich neu berechnet und **Fahrzeiten** sowie **Verspätungsdaten** geändert.

Dies führte bei der InfraGO sowie den Kunden zu Verwirrung.

Eine Plausibilitätsprüfung zur Verhinderung verspäteter P/TCM > 1 Tag wurde durch LeiDis-D mit dem EDIS-Release 26.7 (Oktober) eingeführt.



Neue Validierungsregel und Beispiele sowie entsprechende Fehlermeldung

Valdierungsregel:

Eine P/TCM wird nur verarbeitet, wenn das Versanddatum der Meldung **höchstens einen Kalendertag** hinter dem **Zugfahrtbeginn bzw. -einbruch** bei der DB InfraGO liegt (gemäß **ScheduledTimeAtHandover**)

Beispiel 1:

P/TCM verarbeiten

<MessageDateTime>**2026-08-29**T23:59:55+02:00</MessageDateTime>
<ScheduledTimeAtHandover>**2026-08-28**T03:43:00+02:00</ScheduledTimeAtHandover>

Beispiel 2:

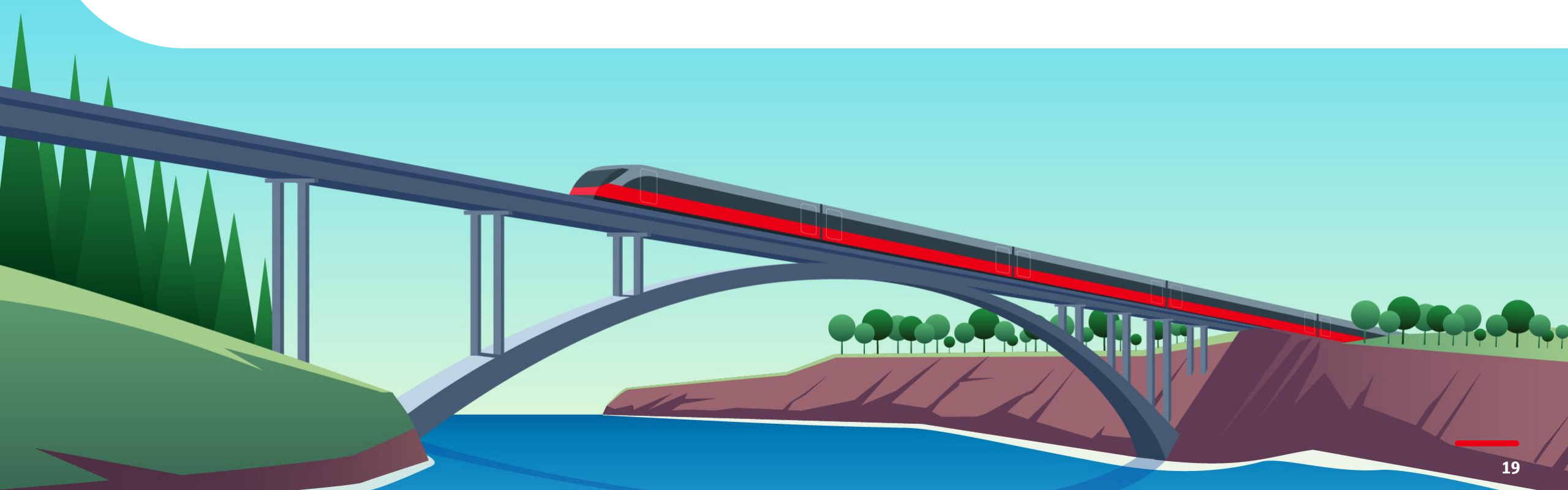
P/TCM verwerfen + Versand ErrorMessage

<MessageDateTime>**2026-08-30**T00:05:55+02:00</MessageDateTime>
<ScheduledTimeAtHandover>**2026-08-28**T03:43:00+02:00</ScheduledTimeAtHandover>

Struktur der ErrorMessage bei verspätetem Versand der P/TCM:

- ErrorCode: 5029 | TypeOfError: 1 | Severity: 2
- FreeTextField: „Die Ist-Zugcharakteristik zu Zugfahrt <OTN> vom <ScheduledTimeAtHandover> wurde zu spät übermittelt. Meldungszeitpunkt: <MessageDateTime>.“

5. Fragen & Antworten



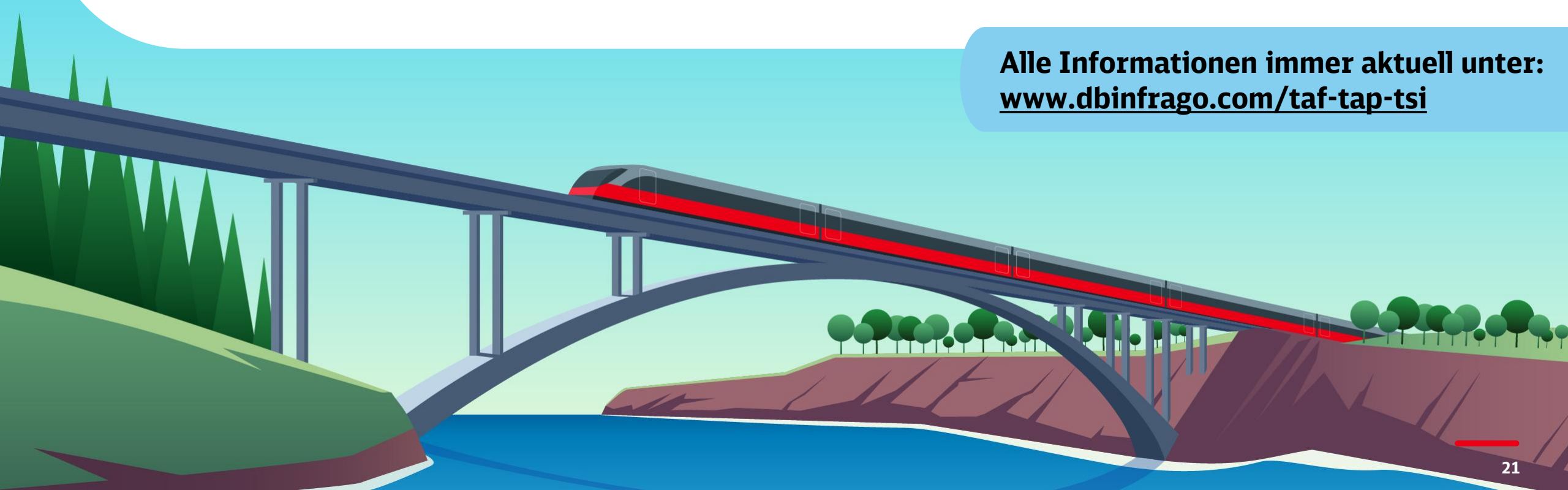
Zeit für Ihre Fragen!

Gerne beantworten wir Ihnen
Ihre Fragen direkt im Termin.



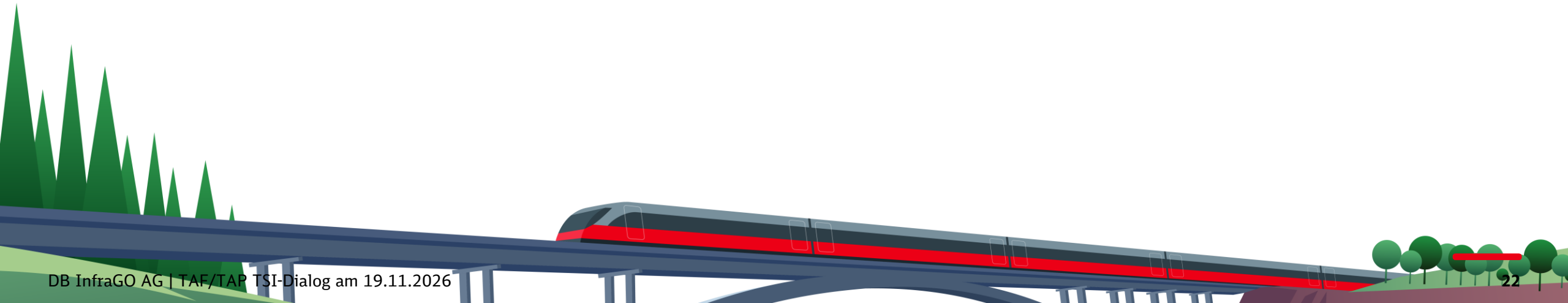
6. Zum Nachlesen: Nächste Termine

Alle Informationen immer aktuell unter:
www.dbinfrago.com/taf-tap-tsi



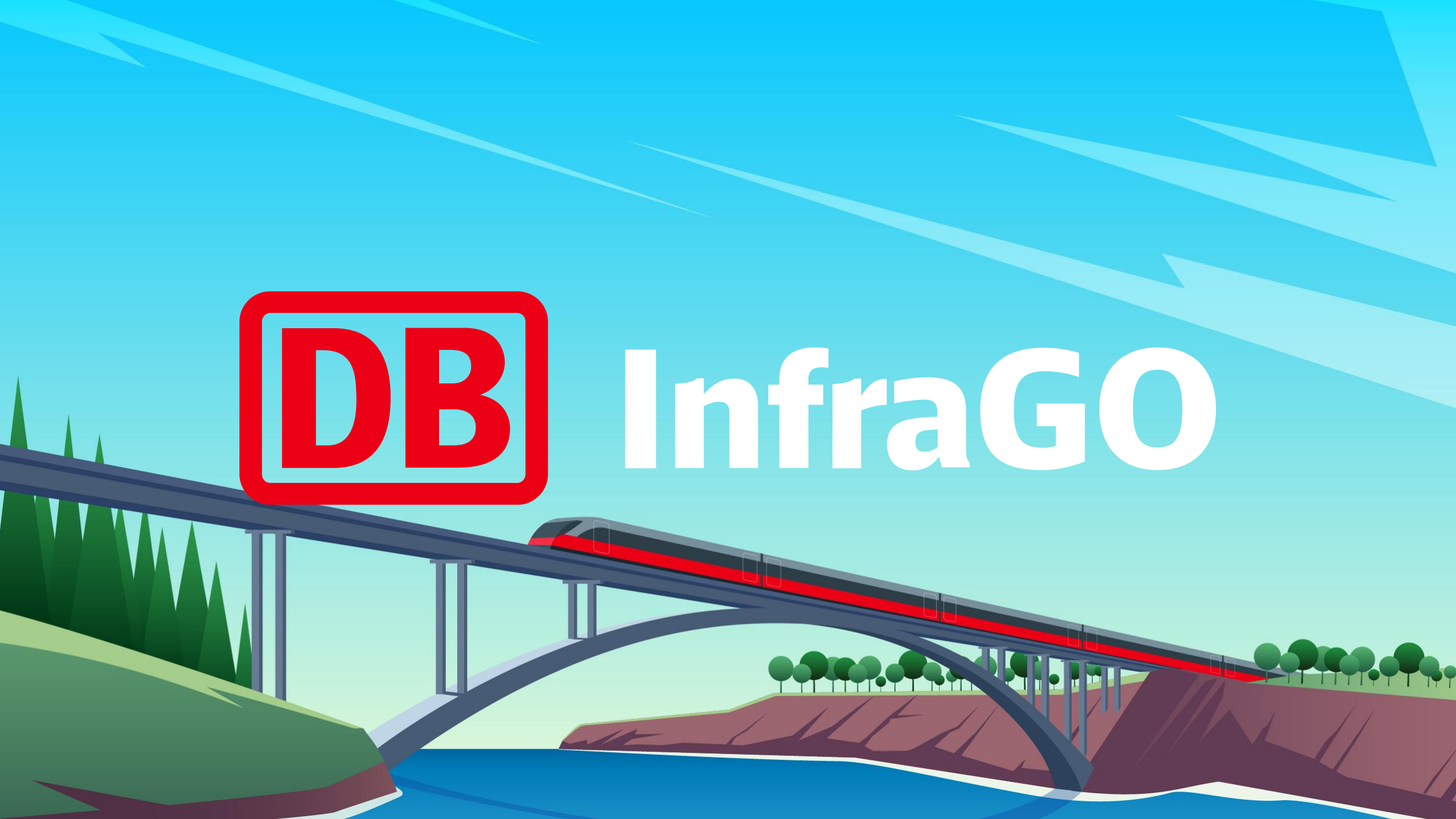
Übersicht TAF/TAP TSI-Kommunikation (1/2)

			Arbeitsweise (A)/ Turnus (T)
1	**TAF/TAP TSI - Dialog**	**Teilnehmer:** Management & Experten aller EVU u. deren IT-Partner **Ziel:** Überblick für GF-Ebene, allg. Infos (Betrieb + Fahrplan), zzgl. Vertiefung aktueller Fokusthemen in Entwicklung/Testing	**A:** online **T:** ca. monatlich **Nächster Termin: 15.12.**
2	**pathOS Sprechstunden**	**Teilnehmer**: Alle künftigen Anwendenden von pathOS **Ziel**: Beantwortung von Fragen rund um pathOS, aktueller Fokus GeIV	**A:** online **T:** Wöchentlich seit dem 01.07. ab 2.12. täglich
3	**pathOS - Schulungen**	**Teilnehmer:** Alle künftigen Anwendenden von pathOS **Ziel:** Erklärung der Grundlagen und wesentlichen Inhalte von pathOS in einzelnen Terminen	**A:** online **T:** seit 23.10. 25 – Termine auf pathOS-Homepage (unter Kapitel 2.4)
4	**EVU-Informations-veranstaltung unter-jähriger Bau**	**Teilnehmer**: Gesamtmarkt **Ziel**: Information zum neuen unterjährigen Baufahrplanprozess mit neuen Fahrplanprodukten und der digitalen BauFplo	**A:** online **T: Nächster Termin: 26.11.**



Übersicht TAF/TAP TSI-Kommunikation (2/2)

			Arbeitsweise (A)/ Turnus (T)
5	**Sprechstunde 4. KP neue Fahrplanprodukte**	**Teilnehmer:** Gesamtmarkt **Ziel:** Beantwortung von Fragen rund um die 4. KP zu den neuen Fahrplanprodukten GPE / GPEnS/FPE	**A:** online **T: wöchentlich** (Erhöhung bei Bedarf) seit **09.07.2026**
6	**TAF/TAP TSI – Schnittstellen-partner Fahrplan**	**Teilnehmer**: Schnittstellenpartner Common Interface Trassenanmeldung & ujBau **Ziel**: Aktuelle Informationen/Entwicklungen; Sprechstunde, Updates	**A:** online **T:** nach Bedarf
7	**BDV Kundeninformations-veranstaltung**	**Teilnehmer**: Geschäftspartner mit G-INV **Ziel**: Informationen, To-Dos vermitteln	**A**: online **Nächster Termin:** 20.11. 10:30-12:00 Uhr
8	**TAF/TAP TSI - Sektormeeting**	**Teilnehmer:** Gesamtmarkt inkl. EIU **Ziel:** nationale Spiegelgruppe TTT (Infos zu TTT, Verordnungen, ...)	**A:** online / in Präsenz **T:** 4x jährlich, **Nächster Termin: 04.12.**


DB
InfraGO